

Fränkische Nachrichten 26. Juli 2010

Kunstwoche in Adelsheim: Verein "Innocence in Danger" kommt im nächsten Jahr wieder

Kinder haben die Woche sehr genossen

Adelsheim. "Es war beeindruckend, zu sehen, wie die Kinder die Woche genossen haben und wie bewusst sie alle Angebote angenommen haben", so die positive Bilanz von Julia von Weiler zur Kunstwoche in Adelsheim. Die Veranstaltung ging am Freitag mit einer öffentlichen Präsentation der Ergebnisse zu Ende.

Dabei zogen die acht Kinder mit Fackeln durch den abendlichen Schlosspark, bestaunten ihre in einer kleinen Ausstellung aufgebauten Ton- und Gipsobjekte sowie eine Fotoshow und Videoprojektionen. Viel Spaß hatten sie in der großen, begehbaren Spiegelinstallation. Dort lief ein im Laufe der Woche mit den Kindern produziertes Video.

Organisiert wurde die Kunstwoche vom Verein "Innocence in Danger". Die Geschäftsführerin, Diplompsychologin Julia von Weiler, freute sich über die "tolle Mischung" mitwirkender Künstler. "Es war beeindruckend, wie sie sich auf die Kinder eingelassen haben."

Die traumatisierten Kinder, die aus stationären Einrichtungen im Rheinland kommen und mit erlittener psychischer und körperlicher Gewalt bis hin zum sexuellen Missbrauch fertig werden müssen, sollen im Rahmen der Kunstwoche neue Wege entdecken, sich auszudrücken. Die entstandenen Bilder und Objekte werden nicht ausgewertet.

Es gehe darum, "einfach da zu sein" und positive Erfahrungen zu sammeln. Die Finanzierung sicherte "Ein Herz für Kinder". Den vier Künstlern, den Pädagogen und Helfern galt ein großes Dankeschön, ebenso Louis von Adelsheim, der Schloss und Park für die Woche zur Verfügung stellte und als Videokünstler mit den Kindern arbeitete.

Inzwischen sind die Gäste abgereist. Doch sie kommen wieder: Die wissenschaftliche Begleitung von "Innocence in Danger" wird sich auf die jetzt gebildete Gruppe konzentrieren. So gibt es ein Wiedersehen in Adelsheim. (sab)

Informationen zum Verein gibt es unter www.innocenceindanger.de

http://www.fnweb.de/regionales/adelsheim_osterburken/20100726_mmm000000325192.html